



BÜHNE **BADEN**



# CROSS OVER COMPETITION

Oper - Operette - Musical - Wienerlied

**10. Internationaler Heinrich Strecker  
Gesangswettbewerb**

**18. bis 21. September 2019  
Stadttheater Baden**

**Öffentliches Halbfinale  
19. September 2019, 10.30 Uhr**

**Galakonzert  
21. September 2019, 19.30 Uhr**



## PREISE

### **Preis der Bühne Baden**

Stückvertrag an der Bühne Baden

### **Cross Over Competition**

#### **1. Platz Schwerpunkt Oper**

Preisgeld: € 2000,-

### **Cross Over Competition**

#### **1. Platz Schwerpunkt Musical**

Preisgeld: € 2000,-

### **Publikumspreis**

Preisgeld: € 1000,-

### **Sonderpreis der Stadt Baden**

Preisgeld: € 500,-  
und ein Wellnesswochenende  
für 2 Personen in Baden

## JURYMITGLIEDER 2019

### **KS Sona Ghazarian**

Vorsitzende der Jury

### **Prof. Dr. Michael Lakner**

Vorsitzender der Jury und  
Künstlerischer Leiter der Bühne Baden

### **Josef Ernst Köpplinger**

Staatsintendant des Staatstheaters  
am Gärtnerplatz

### **Dr. Rainer Schubert**

Vizedirektor der Volksoper Wien

### **Matthias Davids**

Künstlerischer Leiter des Musicals  
am Landestheater Linz

### **Univ.-Prof. Günter Fruhmann**

Dirigent, Leiter des Opernstudios  
der Grazer Oper

### **Mag. Michael Linsbauer**

Kulturabteilung des Landes NÖ –  
Musik und Darstellende Kunst

### **Werner Sobotka**

Regisseur, Schauspieler, Musical-Autor

### **Franz Josef Breznik**

Musikalischer Leiter der Bühne Baden

### **Prof. Wolfgang Ortner**

Dirigent, Heinrich Strecker Gesellschaft

Korrepetitoren:

### **Prof. Manfred Schiebel**

**László Gyükér**



## NOTWENDIGKEIT, TALENTE ZU FÖRDERN UND ZU FORDERN

Niederösterreich ist sehr stolz auf das Wirken, die Leistungen und die Schaffenskraft seiner Künstlerinnen und Künstler, die unseren Ruf als Land der Kunst und Kultur weit über die Grenzen unseres Landes hinaustragen. Kunst und Kultur sind also sozusagen die Seele unseres Landes – und diese Seele muss man pflegen, das tut den Menschen gut, das tut vor allem aber auch dem gesamten Bundesland Niederösterreich gut.

Denn Kunst und Kultur sind auch von großer Bedeutung für unsere Wirtschaft und unseren Tourismus. So kommen etwa jährlich rund 2,5 Millionen Kulturtouristen zu uns nach Niederösterreich, wodurch pro Jahr eine Wertschöpfung von 1,1 Milliarden Euro entsteht. Und ebenso wichtig ist, dass jeder 25. Arbeitsplatz in Niederösterreich durch Kunst und Kultur geschaffen bzw. abgesichert wird.

Als Landeshauptfrau von Niederösterreich ist es mir daher sehr wichtig, Kunst und Kultur nicht einzuschränken, sondern zu ermöglichen und nach besten Kräften zu unterstützen. Daraus ergibt sich auch die Notwendigkeit, Talente zu fördern und zu fordern – insbesondere in der Musik, bei der Niederösterreich eine große Tradition

hat, die gleichzeitig auch eine Verpflichtung in der Gegenwart für die Zukunft ist.

Das trifft sich punktgenau mit den Ambitionen der Heinrich Strecker Gesellschaft, die heuer zum mittlerweile zehnten Mal die „Cross Over Competition“ des Internationalen Heinrich Strecker Gesangswettbewerbes durchführt, um Nachwuchskünstlern aus den Sparten Oper, Operette, Musical und Wienerlied die Möglichkeit zu geben, ihr Können vor einer hochkarätigen Jury zu präsentieren.

Für die diesjährige Jubiläumsausgabe wünsche ich allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern viel Erfolg und gutes Gelingen. Allen Zuhörerinnen und Zuhörern des Galakonzertes im Stadttheater der Bühne Baden wünsche ich schöne, spannende und unvergessliche Stunden bei dieser internationalen Begegnung im Zeichen des großen Badener Komponisten.

A handwritten signature in blue ink, reading "J. Mikl-Leitner". The signature is fluid and cursive, written in a professional style.

**MAG.<sup>a</sup> JOHANNA MIKL-LEITNER**

Landeshauptfrau von Niederösterreich

## SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN!

Anlass zur Ausrichtung des 1. Intern. Heinrich Strecker Wettbewerbs im Jahr 2001 war die 20-jährige Wiederkehr des Todestages des Wahlbadeners Prof. Heinrich Strecker, der mit Operetten wie „Ännchen von Tharau“ oder „Der ewige Walzer“, seinem Bienenmusical „Honeymoon“ und Wienerliedern von „Drun't in der Lobau“ bis „Ja, ja der Wein ist gut“, zu einem der letzten großen österreichischen Komponisten zählt. Dieses spartenübergreifende Schaffen des Komponisten, das sogenannte „Cross Over“ hat uns mit dem damaligen Direktor der Bühne Baden, Prof. Robert Herzl, zur Namensgebung des Wettbewerbs veranlasst. Dieser einmalige spartenübergreifende Gesangswettbewerb soll allen Nachwuchskünstlern aus Oper, Operette, Musical und Wienerlied die Möglichkeit geben, ihr vielseitiges Können vor einer hochkarätigen Jury zu präsentieren.

Unter dem Ehrenschutz von Niederösterreichs Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Badens Bürgermeister DI Stefan Szirucsek findet mit Unterstützung des Landes Niederösterreich, der Stadtgemeinde Baden bei Wien und der Bühne Baden die Vorausscheidung zur 10. „Cross Over Competition“ am 18. September, das öffentliche Semifinale am 19. September sowie das finale Galakonzert am 21. September im Stadttheater Baden statt.

Im Namen der Präsidentin der Heinrich Strecker Gesellschaft, Frau Reg.-Rat Erika Strecker, freuen wir uns darauf, Sie bei der „Cross Over Competition“ (10. Internationaler Heinrich Strecker Gesangswettbewerb für Oper, Operette, Musical und Wienerlied) in Baden bei Wien willkommen zu heißen.



**HERBERT FISCHERAUER**

Vorsitzender der Heinrich Strecker Gesellschaft



**PROF. DR. MICHAEL LAKNER**

Künstlerischer Leiter der Bühne Baden

## TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Verpflichtend für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer der CROSS OVER COMPETITION sind die Sparten Operette und Wienerlied. Zusätzlich muss ein musikalischer Schwerpunkt, Oper oder Musical, gewählt werden. Jede Bewerberin und jeder Bewerber hat verpflichtend zwei Operettenarien und zwei Wienerlieder sowie zwei Schwerpunkte (Opernarien/Musicalsongs) vorzubereiten, wobei jeweils ein/e Lied/Arie aus der Auswahlliste der Pflichtstücke zu wählen ist. Mindestens ein Stück, von den sechs vorzubereitenden, ist aus den Kompositionen von Heinrich Strecker zu wählen.

Unter dem Juryvorsitz von KS Sona Ghazarian und des künstlerischen Leiters der Bühne Baden Prof. Dr. Michael Lakner werden sich aus jeder der beiden Gruppen **A: Schwerpunkt Oper**, Operette und Wienerlied sowie **B: Schwerpunkt Musical**, Operette und Wienerlied jeweils acht Kandidatinnen und Kandidaten für den zweiten, bereits öffentlich zugänglichen, Wettbewerbstag qualifizieren. In Folge wird aus sechs Finalistinnen und Finalisten beim Galakonzert am 21. September um 19.30 Uhr im Stadttheater Baden der jeweilige „Schwerpunkt Cross Over Sieger“ und der Publikumspreisträger ermittelt. Neben Geld- und Sonderpreisen winkt einem der Finalistinnen und Finalisten ein Stückvertrag an der Bühne Baden (Stadttheater/Sommerarena).

Begleitet wird das finale Galakonzert vom Orchester der Bühne Baden unter der Leitung von Michael Zehetner. Teilnahmeberechtigt sind alle Künstlerinnen und Künstler ab dem Geburtsjahr 1989. Die Anmeldegebühr beträgt € 60,-. Gegen einen Kostenbeitrag von € 15,- besteht die Möglichkeit, einen der Korrepetitoren des Wettbewerbes (Prof. Manfred Schiebel bzw. László Gyökér) in Anspruch zu nehmen. Die Probeneinteilung erfolgt unmittelbar vor dem Wettbewerb. Entsprechendes Notenmaterial, ausschließlich für Pflichtstücke von Heinrich Strecker, kann bei der Anmeldung gegen eine Bearbeitungsgebühr von € 5,- angefordert werden.

**ANMELDESCHLUSS: 24. Juni 2019**

**Letzter Abgabetermin für das vorbereitete Wettbewerbsprogramm ist Freitag, 12. Juli 2019.**

**Anmeldung per beigelegter Anmeldekarte oder E-Mail unter [musikverlag@strecker.at](mailto:musikverlag@strecker.at)**

## HEINRICH STRECKER

Eines der vorzubereitenden sechs Lieder muss aus der Auswahlliste „Heinrich Strecker“ gewählt werden.

### SOPRAN OPERETTE / MUSICAL

**Draußen ist Frühling** (Ännchen von Tharau)

**Im Leben dreht sich alles um die Liebe** (Ännchen von Tharau)

**Wenn ich verliebt bin** (Mädel aus Wien)

**Wo du bist, da bin auch ich zu Haus** (Der ewige Walzer)

### TENOR / BARITON OPERETTE / MUSICAL

**Folg' nur deinem Herzen** (Ännchen von Tharau)

**Mädel aus Wien** (Mädel aus Wien)

**In deinen Augen** (Honeymoon)

**Machst mich verliebt, Musik** (Der ewige Walzer)

### SOPRAN / ALLGEMEIN WIENERLIED

**Frühling im Wienerwald**

**Liebes Wien, du Stadt der Lieder**

**Wenn im Wienerwald die ersten Veilchen blüh'n**

**Es steht eine Bank im Schönbrunnerpark**

**Heimat**

### TENOR / ALLGEMEIN WIENERLIED

**Ein Wienerlied, das ist Musik**

**Erklingen uns wieder wie einst deine Lieder**

**Das Leben blüht auf wie der junge Wein**

**Heute Nacht um acht beim Schottentor**

**Draußt im Wienerwald, drob'n am Hameau**

## WIENERLIED

Aus der Sparte „Wienerlied“ sind zwei Lieder vorzubereiten. Eines davon muss aus der Auswahlliste gewählt werden.

### SOPRAN / ALLGEMEIN

**Mei Muatterl war a Weanerin** (L. Gruber)

**Der alte Sünder** (H. Lang)

**Heut kommen'd Engerl auf Urlaub nach Wean** (F. Wunsch)

**In einem kleinen Café in Hernalts** (H. Leopoldi)

### TENOR / ALLGEMEIN

**Das hat ka Goethe g'schrieb'n, das hat ka Schiller dicht** (J. Sioly)

**Fiaker-Lied** (G. Pick)

**In der Kellergass'n** (H. Fellner)

**Es steht ein alter Nussbaum...** (E. Zillner)

## OPERETTE

Aus der Sparte „Operette“ sind zwei Lieder vorzubereiten. Eines davon muss aus der Auswahlliste gewählt werden.

---

### SOPRAN

- F. Lehár: Einer wird kommen** (Der Zarewitsch)  
**P. Burckhard: O mein Papa** (Das Feuerwerk)  
**E. Kálmán: Heia, in den Bergen ist mein Heimatland**  
(Die Csárdásfürstin)  
**J. Strauß: Was mir der Zufall gab** (Eine Nacht in Venedig)

### SOUBRETTE

- F. Raymond: Die Juliska aus Budapest** (Maske in Blau)  
**F. Lehár: Im Salon zur blauen Pagode**  
(Das Land des Lächelns)  
**O. Straus: G'stellte Madeln, resch und fesch**  
(Ein Walzertraum)  
**P. Abraham: Meine Mama war aus Yokohama**  
(Viktoria und ihr Husar)

### TENOR

- J. Strauß: Ja, das alles auf Ehr'** (Der Zigeunerbaron)  
**J. Strauß: Als ich ward ihr Mann** (Wiener Blut)  
**L. Fall: O Rose von Stambul** (Rose von Stambul)  
**E. Kálmán: Zwei Märchenaugen** (Die Zirkusprinzessin)

### ALT / MEZZO

- J. Strauß: Ein Greis ist mir im Traum erschienen**  
(Der Zigeunerbaron)  
**J. Strauß: Ich lade gern mir Gäste ein** (Die Fledermaus)  
**L. Fall: Heut' könnt einer sein Glück bei mir machen**  
(Madame Pompadour)  
**P. Abraham: Toujours L'amour** (Ball im Savoy)

### TENORBUFFO

- R. Benatzky: Ach, Luise** (Bezauberndes Fräulein)  
**E. Kálmán: Die kleinen Mädeln im Trikot**  
(Die Zirkusprinzessin)  
**E. Kálmán: Ganz ohne Weiber geht die Chose nicht**  
(Die Csárdásfürstin)  
**R. Benatzky: Mein Mädel ist nur eine Verkäuferin**  
(Meine Schwester und ich)

### BARITON / BASS

- F. Lehár: Da geh ich zu Maxim** (Die lustige Witwe)  
**C. Millöcker: Dunkelrote Rosen** (Gasparone)  
**C. Millöcker: Ach, ich hab' sie ja nur auf die Schulter geküsst**  
(Der Bettelstudent)  
**J. Strauß: Her die Hand, es muss ja sein** (Der Zigeunerbaron)

## SCHWERPUNKT MUSICAL

Aus der Schwerpunktparte „Musical“ sind zwei Lieder vorzubereiten. Eines davon muss aus der Auswahlliste gewählt werden.

---

### SOPRAN

- M. Kunze & S. Levay: **Ich gehör' nur mir** (Elisabeth)
- J. Jacobs, W. Casey: **Hopelessly Devoted To You** (Grease)
- C. Porter: **Aber treu bin ich nur Dir Schatz** (Kiss me, Kate)
- J. Steinman: **Tot zu sein ist komisch** (Tanz der Vampire)
- F. Wildhorn: **When I Look at You** (The Scarlet Pimpernel)

### TENOR

- A. L. Webber: **Music of the Night** (The Phantom of the Opera)
- A. L. Webber: **Aspects Of Love** (Love Changes Everything)
- Elton John: **Can You Feel the Love Tonight** (The Lion King)
- F. Wildhorn: **Dies ist die Stunde** (Jekyll and Hyde)
- C. M. Schönberg: **Bring Him Home** (Les Misérables)

### ALT / MEZZO

- A. L. Webber: **Don't Cry For Me Argentina** (Evita)
- C. M. Schönberg: **On My Own** (Les Misérables)
- J. Kander: **Cabaret** (Cabaret)
- M. Legrand: **Papa, Can You Hear Me?** (Yentl)

### BARITON / BASS

- J. Kern: **Ol' Man River** (Showboat)
- C. M. Schönberg: **Stars** (Les Misérables)
- J. Kander: **Mr. Cellophane** (Chicago)
- R. Rodgers: **Some Enchanted Evening** (Oklahoma)
- C. Porter: **C'est magnifique** (Can Can)



## SCHWERPUNKT OPER

Aus der Schwerpunktparte „Oper“ sind zwei Lieder vorzubereiten. Eines davon muss aus der Auswahlliste gewählt werden.

### SOPRAN

**W. A. Mozart: Giunse alfin il momento** (Le Nozze di Figaro)

**W. A. Mozart: Der Hölle Rache kocht in meinem Herzen**  
(Die Zauberflöte)

**G. Puccini: Vissi d'arte, vissi d'amore** (Tosca)

**G. Verdi: Caro nome** (Rigoletto)

**Ch. Gounod: Je ris de me voir** (Faust)

**G. Puccini: Si mi chiamano Mimi** (La Bohème)

### TENOR

**W. A. Mozart: Dies Bildnis ist bezaubernd schön**  
(Die Zauberflöte)

**W. A. Mozart: Un' aura amorosa** (Così fan tutte)

**P. I. Tchaikovsky: Kuda, kuda** (Eugen Onegin)

**G. Verdi: Questa o quella** (Rigoletto)

**G. Donizetti: Una furtiva lagrima** (L'elisir d'amore)

### BARITON

**W. A. Mozart: Non piu andrai** (Le Nozze di Figaro)

**G. Rossini: Largo al factotum della città** (Il Barbiere di Siviglia)

**A. Lortzing: Heiterkeit und Fröhlichkeit** (Der Wildschütz)

**Ch. Gounod: Gebet des Valentin** (Faust)

**G. Bizet: Votre Toast** (Carmen)

### ALT / MEZZO

**W. A. Mozart: Smanie implacabili** (Così fan tutte)

**W. A. Mozart: Voi che sapete** (Le Nozze di Figaro)

**G. Bizet: Près des remparts de Séville** (Carmen)

**G. Rossini: Una voce poco fa** (Il Barbiere di Siviglia)

**W. Kienzl: O schöne Jugendtage** (Der Evangelimann)

**J. Massenet: Va! Laisse couler mes larmes** (Werther)

### SPIELTENOR

**W. A. Mozart: Frisch zum Kampfe!**

(Die Entführung aus dem Serail)

**W. A. Mozart: Alles fühlt der Liebe Freuden** (Die Zauberflöte)

**R. Leoncavallo: Serenata d'Arlecchino** (I Pagliacci)

**B. Smetana: Mein, mein Mütterlein** (Die verkaufte Braut)

### BASS

**W. A. Mozart: In diesen heil'gen Hallen** (Die Zauberflöte)

**Ch. Gounod: Mephistopheles Serenade** (Faust)

**A. Lortzing: Fünftausend Taler** (Der Wildschütz)

**G. Puccini: Vecchia zimarra senti** (La Bohème)

**L. v. Beethoven: Hat man auch nicht Gold beineben** (Fidelio)

## PROF. HEINRICH STRECKER



- 1893** Geboren am 24. Februar in Wien
- 1903** Eintritt in das Lazaristengymnasium in Theux (Belgien). Musikstudium, insgesamt 12 Instrumente, Meisterklasse Violine, Komposition
- 1907** Spielt sein Violinkonzert A-Dur vor dem König von Belgien
- 1914** Matura in Wels (OÖ), anschließend Jus-Studium
- 1917** 1. Wienerlied: „Liebes Wien, du Stadt der Lieder“
- 1919** Abbruch des Jus-Studiums, Komposition bei Prof. Camillo Horn
- 1920** Der erste „Heinrich-Strecker-Abend“ findet statt
- 1922** „Das war in Petersdorf“, op. 150, 1. Heimatlied
- 1924** 1. Revue: „s letzte Mal“

- 1928** „Drunt in der Lobau“, op. 290
  - 1932** 1. Operette: „Mädel aus Wien“  
25jähriges Komponisten-Jubiläum
  - 1933** Uraufführung der Operette „Ännchen von Tharau“
  - 1936** Uraufführung der Operette „Der ewige Walzer“
  - 1965** Kulturpreis der Stadt Baden
  - 1971** Ehrenmitgliedschaft des Österreichischen Komponistenbundes
  - 1972** Goldenes Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland NÖ
  - 1973** 4000. Aufführung der Operette „Ännchen von Tharau“ in Baden
  - 1975** Kulturpreis des Landes Niederösterreich
  - 1979** Ehrenmedaille der Bundeshauptstadt Wien in Gold
  - 1981** Fertigstellung der letzten Operette/Musical „Honeymoon“
  - 1981** Verstorben am 28. Juni in Baden
- Seit 2000** jährliche Touristenkonzerte und Führungen in der Villa Strecker
- Seit 2001** findet der Wettbewerb alle 2 Jahre statt und wurde ab 2011 schrittweise um Musical und Oper erweitert
- 2002** Uraufführung der Operette/Musical „Honeymoon“
- 2006** 25. Todestag von Heinrich Strecker
- 2011** 25 Jahre - Gartenkonzerte in der Villa Strecker

Weitere Informationen über Heinrich Strecker finden Sie unter [www.strecker.at](http://www.strecker.at)

# PREISTRÄGERINNEN UND PREISTRÄGER

CROSS OVER COMPETITION Internationaler Heinrich Strecker Gesangswettbewerb

**2001**

1. Isabel Seebacher
2. Daniela Fally
3. Susanne Rath

**Wienerliedpreis**

Isabel Seebacher

**2003**

1. Susanne Rath
2. Kerstin Grotrian
3. Terumi Shima

**Wienerliedpreis**

Kerstin Grotrian

**2005**

1. Katja Bördner
2. Thomas Ebenstein
3. Antoanetta Mineva

**Wienerliedpreis**

Georg Leskovich

**2007**

1. Bibiana Nwobilo
2. Sevana Salmasi
3. Thomas Tatzl

**Wienerliedpreis**

Michael Havlicek

**2009**

1. Anita Götz
2. Elisabeth Wimmer
3. Jan Petryka

**Wienerliedpreis**

Anita Götz

**2011**

**Gesamtsieger**

Glenn Desmedt

2. Christina Kummer

**Publikumspreis**

Clemens Kerschbaumer

**2013**

1. Andreja Zidaric
2. Laura Schneiderhan
3. Andrea Jörg

**Publikumspreis**

Andreja Zidaric

**2015**

**1. Schwerpunkt Oper**

Jerica Steklasa

**1. Schwerpunkt MUSICAL**

Maximilian Mayer

**Wienerlied- und**

**Publikumspreis**

Maximilian Mayer

**2017**

**1. Schwerpunkt Oper**

Vero Miller

**1. Schwerpunkt MUSICAL**

Jil Clesse

**Wienerlied- und**

**Publikumspreis**

Corina Koller



## VERANSTALTER

Heinrich Strecker Gesellschaft in Kooperation  
mit der Bühne Baden

## ORGANISATION UND GESAMTLEITUNG

Herbert Fischerauer

**Tel** +43 664 4561725

**E-Mail** musikverlag@strecker.at

**www.strecker.at**

## BÜHNE BADEN

Theater Baden Betriebs GmbH,  
Theaterplatz 7, A-2500 Baden

## KARTENBÜRO

Ecke Theaterplatz / Kaiser-Franz-Ring

DI – FR 10 – 13 Uhr und 14 – 18 Uhr

SA 10 – 13 Uhr

Feiertage, 15.11., 24.12., 31.12., Karfreitag  
und Karsamstag geschlossen.

**Tel** +43 2252 22522

**E-Mail** ticket@buehnebaden.at

**www.buehnebaden.at**



---

Wir empfehlen für Zimmerreservierungen das direkt neben dem Stadttheater Baden gelegene  
**At the Park Hotel** mit dem speziellen Cross Over Package. Infos unter [www.atthepark.at](http://www.atthepark.at)

---

**IMPRESSUM Medieninhaber, Herausgeber, Verleger:** Heinrich Strecker Gesellschaft, Marchetstraße 76, 2500 Baden **Für den Inhalt verantwortlich und Redaktion:** Herbert Fischerauer **Fotos:** Seite 13 ©privat **Visuelle Gestaltung, Layout und Satz:** Büro mit Aussicht OG, Mariahilferstraße 99, A-1060 Wien **Druck:** online Druck GmbH, Brown-Boveri-Straße 8, 2351 Wr. Neudorf. Änderungen, Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Besetzungsänderungen vorbehalten. Stand: 29.1.2019

